# Sicher und erfolgreich in der digitalen Welt

Erster Platz für SICK beim Sicherheitspreis Baden-Württemberg 2017

Waldkirch, 31. März 2017 – Die SICK AG wurde am 30. März 2017 mit dem ersten Platz beim Sicherheitspreis Baden-Württemberg ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand in der Messe Stuttgart im Rahmen der „eltefa“, der Fachmesse für Elektrotechnik und Elektronik, statt. Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg übergab den Preis an Markus Vatter, Vorstand für Finanzen, Controlling & IT, SICK AG, und an Andreas Teuscher, Chief Information Security Officer, SICK AG.

Ausgezeichnet wurde die Einführung eines konzernweiten Informationssicherheitsprogramms bei der SICK AG. Seit 2009 werden die Vorgaben der ISO 27001 sukzessive im Unternehmen ausgerollt. Begonnen wurde mit dem Stammhaus in Waldkirch, gefolgt von den deutschen, europäischen und schließlich weltweiten Tochtergesellschaften. Die zentralen IT-Services wurden mittels eines Managementsystems für Informationssicherheit schrittweise entsprechend der Zertifizierungsanforderungen angepasst. Unter der Leitung von Andreas Teuscher, Chief Information Security Officer, SICK AG, erfolgte der Aufbau ein konzernweiten Netzwerks von „Information Security Officers“, mit dem Ziel Sicherheit und Datenschutz auf hohem Niveau zu halten. Sensibilisierungskampagnen, Präsenztrainings und E-Learning-Kurse sollen beispielsweise das Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeiter schärfen. Für 2017 ist die Zertifizierung der zentralen IT-Prozesse nach ISO 27001 geplant.

„IT-Sicherheit hat in unserem Unternehmen einen hohen Stellenwert. Sie ist für uns ein wichtiger Wettbewerbsfaktor. In Zeiten zunehmender Digitalisierung und Vernetzung sind moderne IT-Strukturen eine unabdingbare Voraussetzungen für unseren weltweiten Geschäftserfolg und unsere Technologieführerschaft im Bereich der Sensorik. Wir freuen uns daher sehr über die Auszeichnung unseres Engagements“, erklärte Markus Vatter, Vorstand für Finanzen, Controlling & IT, SICK AG.

## Sicherheitspreis Baden-Württemberg

Seit 2007 wird der Sicherheitspreis vom Sicherheitsforum Baden-Württemberg für herausragende Projekte der betrieblichen Sicherheit mit Zielsetzung Know-how-Schutz vergeben. Der Sicherheitspreis steht unter der gemeinsamen Schirmherrschaft des Ministers für Inneres, Digitalisierung und Migration und der Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg. Als besonders auszeichnungswürdig werden mustergültige Projekte zur praxisgerechten Konzeption, Realisierung und Kontrolle unternehmensinterner Sicherheitsmaßnahmen betrachtet. Dabei kann es sich sowohl um die Optimierung bereits vorhandener Strukturen als auch um die Implementierung völlig neuer Mechanismen handeln.

Bild: SICK\_Sicherheitspreis-BW\_2017.jpg
Andreas Teuscher, Chief Information Security Officer, SICK AG sowie Markus Vatter, Vorstand für Finanzen, Controlling & IT, SICK AG und Carsten Trapp, Head of IT, SICK AG (von links nach rechts) nahmen den Sicherheitspreis Baden-Württemberg 2017 aus den Händen von Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg entgegen.

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als
50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2015 beschäftigte SICK mehr als 7.400 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von knapp 1,3 Mrd. Euro.
Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter http://www.sick.com oder unter Telefon
+49 7681 202-4183.